

Sitzung des Gemeinderats vom 25.02.2015

Zuschüsse für lokale Vereine und Spenden genehmigt

Auf Basis des bestehenden Gemeindereglements für Zuschüsse an lokale Vereine wurden die entsprechenden Subsidien für 2014 genehmigt. Jeder lokale Verein erhält einen Basiszuschuss von 200 Euro sowie ordentliche und außerordentliche Subsidien auf Anfrage und bei bestimmten Anlässen. Es haben noch nicht alle Vereine den entsprechenden Antrag eingereicht – sie werden gebeten dies schnellstmöglich nachzuholen.

Bürgermeister Jean-Pierre Kauffmann (DP) betont in diesem Zusammenhang, dass die Gemeinde über die finanziellen Zuschüsse hinausgehend die lokalen Vereine unterstützt durch die Zurverfügungstellung von Infrastrukturen wie Räumlichkeiten, Zelten und sonstigem Material sowie Hilfe durch die Mitarbeiter des technischen Dienstes. Diese Leistungen seien mehr wert als die reine Finanzhilfe. Insgesamt wurden für 2014 Vereinssubsidien i.H.v. 20.240 Euro genehmigt.

Darüber hinaus wurden Spenden i.H.v. insgesamt 6.200 Euro genehmigt an eine Vielzahl von Begünstigten auf regionaler und überregionaler Ebene. Der größte Einzelbetrag von 3.000 Euro geht an das von der Schule unterstützte Projekt der ASTM – die Gemeinde stockt die Erlöse aus der Nikolausfeier auf zur Unterstützung eines Schulprojektes in Indien. Die feierliche Scheckübergabe hat am 04.02. stattgefunden.

Ein außerordentlicher Zuschuss i.H.v. 2.800 Euro wird gewährt an den „Cercle Avicole Schüttringen“ zur Anschaffung einer neuen Brutmaschine.

Aufstockung des Gemeindepersonal und Studentenjobs

Um eine permanente Präsenz und Fehlzeiten durch Urlaub, Krankheit und Elternurlaub abdecken zu können, wird eine dritte Person mit dem Statut eines Gemeindearbeiters für die Betreuung des Schul- und Sportcampus eingestellt. Aufgrund der Komplexität der technischen Anlagen soll ein Mechatroniker eingestellt werden. Ziel der Gemeinde ist, langfristig Know-how bei dem gemeindeeigenen Personal für die Wartung und Betreuung der Anlagen aufzubauen. Das derzeit noch eingesetzte Fremdpersonal soll sukzessive reduziert werden. Ein entsprechender Arbeitsplan wird mit den betroffenen Mitarbeitern ausgearbeitet.

Die Gemeinde Niederranven wird ab dem 01.06.2015 einen ihrer Gemeindebeamten zu 20% an die Gemeinde Schüttringen abtreten zum Zwecke der Überwachung der Verkehrs- und Parkreglements. Hintergrund ist die Parkproblematik sowohl in der „rue du Château“ als auch im Gewerbegebiet in Munsbach. Darüber hinaus wird der Beamte auch für die Überwachung der öffentlichen Plätze in der Gemeinde zuständig sein.

In der Gemeinde ansässige Schüler und Studenten haben auch in den kommenden Sommerferien die Möglichkeit für max. 2 Wochen in einem der Gemeindedienste einen Ferienjob zu bekommen in der Zeit vom 06.07. – 11.09. – es stehen 64 Plätze zur Verfügung.

Sonstiges

Kommunale Finanzen

Der Gemeinderat genehmigt den Tausch von Grundstückspartzen in Schüttringen, Gemarkung „Schëtter Hardt“.

Für den Friedhof in Schüttringen werden 31 Konzessionen neu vergeben.

Beratende Kommissionen: da es immer wieder vorkommt, dass Mitglieder der beratenden Kommissionen an den Sitzungen wiederholt unentschuldigt nicht teilnehmen, wird ein Zusatz zum Reglement über die Funktionsweise von beratenden Kommissionen abgestimmt und genehmigt. Demnach kann zukünftig die Fraktion, die das Mitglied der beratenden Kommission benannt hat, einen Ersatz benennen. Darüber hinaus werden die beratenden Kommissionen verpflichtet sowohl die Einberufungsschreiben als auch Sitzungsprotokolle in Kopie an die Gemeindeverwaltung zu schicken.